

**Sensationell!**

[64315]

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde pro nov. versandt:

**Die Bevölkerung der Urzeit.  
Eine Erzählung**

von

Gustav Eckers, Kollegienrath in Riga.

gr. 8<sup>o</sup>. Geh. 1 *M* 80 *S*; eleg. geb. 3 *M*. In Rechnung 25%<sup>o</sup>,  
bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%<sup>o</sup> und 11/10.

In geistreicher Weise schildert der gelehrte Verfasser den Ursprung des Menschengeschlechtes, die Entstehung der Religionen etc. und gruppiert die Urvölker nach den von ihnen verehrten Gottheiten. Die Haupttendenz der Schrift ist der Beweis, daß die religiösen Vorstellungen der Kulturvölker sich zu der Religion der Wahrheit „Liebe deinen Nächsten aus Liebe zu Gott“ geklärt haben, und daß Irrlehren getilgt werden müssen. Es wird nachgewiesen, daß Gebote Mosis von den Chaldäern, das Vaterunser, die Paulinische Satisfaktionstheorie und die katholische Messe aus dem Mithra-Dienst der Parsen entlehnt sind, und daß Gott sich nur in der Welt und zwar im Geiste der Menschen offenbart. Die wahre Religion duldet keinen Zwang, sondern beruht in der freien, freudigen Anbetung Gottes.

Ich erbitte Ihre thätigste Verwendung für diese sensationelle Schrift, die vielfach in der Tages- und theolog. Fachpresse angekündigt werden wird.

— Für Theologen, Historiker, Mythologen, Bibliotheken, Lehrer, überhaupt für Gebildete aller Konfessionen von besonderem Interesse. —

Wo noch nicht geschehen, bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin.

W. Pinn, Verlagsbuchh.

**Ein Buch ohne Konkurrenz**

[64316]

passend als  
**Festgeschenk**  
für

**Hotelbesitzer, Hotelangestellte, Architekten,  
Kapitalisten, reiche Leute mit grösserem  
Haushalte,  
sowie Kulturhistoriker,**

ist das

**Hotelwesen der Gegenwart**

von

Ed. Guyer.

welches in 2., bedeutend vermehrter Auflage nun vollständig vorliegt.

Preis broschiert 14 *M*; fein und solid gebunden 16 *M*.

Ein ausführlicher Prospekt ist an sämtliche Hotelbesitzer versandt worden, so daß dieselben wohl unterrichtet sind.

Diejenigen verehrlichen Handlungen, welche das Buch schon auf Lager haben, bitten wir gef. jetzt zur Einsicht zu versenden. — Absatz ist sicher!

Wo nicht mehr auf Lager, bitten wir gef. zu verlangen.

So lange der Vorrat reicht, liefern wir auch mehr à cond.

Hochachtungsvoll

Zürich.

Orell Füssli & Co., Verlag.

Dreiundfünfzigster Jahrgang.

[64317] In unserm Verlage erschien in gewohnter vortrefflicher Ausstattung:

**Pohl's Illustr. Kathol.  
Hauskalender**

für das Jahr 1887.

31. Jahrgang.

(Früher Verlag von Ed. Peter in Leipzig.)

8 Bogen in gr. Oktavformat. Preis 50 *S*.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30% und auf 20+1,  
50+4 Freiexemplare. 100 Exemplare  
mit 40%;

bar 40% und auf 25+1, 50+4 Freiexplre.

— 100 mit 50% Rabatt.

Dieser in den weitesten Kreisen eingeführte Kathol. Kalender, von der Presse einstimmig als einer der gediegensten anerkannt, erschien auch für das Jahr 1887 in reichster Ausstattung, geziert durch prächtige Abbildungen. Er bietet eine Fülle des interessantesten Unterhaltungsstoffes und ist in jeder Beziehung empfehlenswert.

Wir ersuchen um thätigste Verwendung für den Kalender und sind bereit, Ihnen größere Partien à cond. zu liefern.

Braunsberg in Ostpr.

Huye's Buchhandlung  
(Emil Bender).

[64318] Soeben erschien:

La

**Cuisine des Malades**

et des

**Convalescents**

par Madame Dupertuis.

190 Pages in-12<sup>o</sup>. Prix 2 fr.

Emily Holt,

**Mistress Margery.**

Traduit par Mlle. Marie Tabarié.

201 Pages in-12<sup>o</sup>. Prix 2 fr. 50 c.

Wir liefern nach dem Auslande nur bar mit 25%

Neuchâtel, 1. Dezember 1886.

Delachaux & Niestlé.

Zur gütigen Beachtung.

[64319]

Die Vorräte meiner zwei Bücher:

**Neues Märchenbuch.** 10. Auflage. (1886.)  
3 *M* ord.

**Märchenhaft.** (Neu.) 2. Aufl. 1 *M* 25 *S* ord.  
sind in den letzten Tagen durch zahlreiche feste Nachbestellungen so zusammengeschmolzen, daß ich bedauern muß, beide Artikel von jetzt ab

— nur noch fest —

ausliefern zu können.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 4. Dezember 1886.

F. Loewe (W. Effenberger).

967